



universität
wien

Institut für Publizistik- und
Kommunikationswissenschaft

Journalismus als Erfahrung



Wie sich die
Erkundung
gesellschaftlicher
Wirklichkeit
verändert.

Zum Gedenken an
Hannes Haas anlässlich
seines zehnten Todestages

11. April 2024, 17:00 Uhr
APA-Presszentrum
Laimgrubengasse 10
1060 Wien

Wir laden
ein zur
Podiums-
diskussion



Vor zehn Jahren ist der Kommunikationswissenschaftler Hannes Haas (1957–2014) gestorben. Hannes Haas war nicht nur Journalismusforscher, sondern hat sich konsequent in den aktuellen medienpolitischen Debatten engagiert und u.a. einen Entwurf zur Presseförderung vorgelegt, der eine „Qualitätsförderung“ der Medien als Zielrichtung vorsah. Leidenschaftlich ist er für den Journalismus und seine unverzichtbare Rolle in der Gesellschaft und Demokratie eingetreten. Mit Positionen, die nach wie vor aktuell sind ...

Wir laden ein zur Podiumsdiskussion

11. April, 17:00–18:30 Uhr

APA-Presszentrum

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien

**Journalismus als Erfahrung.
Wie sich die Erkundung
gesellschaftlicher Wirklichkeit
verändert. Zum Gedenken an
Hannes Haas anlässlich
seines zehnten Todestages.**

Diskutant*innen

Andreas Koller

Stellvertretender Chefredakteur Salzburger Nachrichten

Christina Pausackl

Stellvertretende Leiterin Ressort Österreich-Seiten DIE ZEIT

Anna Wallner

Leiterin Debattenressort und Audio-Produkte „Die Presse“

Armin Wolf

Stellvertretender Chefredakteur ZIB 2

Moderation

Sebastian Loudon

Herausgeber von DATUM und Vorstandsmitglied

Initiative für Qualität im Journalismus (IQ)

Begrüßung

Fritz Hausjell

Stellvertretender Institutsvorstand

Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

der Universität Wien

Anschließendender Empfang

Um Anmeldung wird gebeten an martina.winkler@univie.ac.at.

Universität Wien

Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

Währinger Straße 29, 1090 Wien